



Prof. Dr. Matthias Nauck, Professor Dr. Y. M. Dennis Lo & Rainer Schuster (v.l.n.r.)

Forschungspreis für Biochemische Analytik

Professor Dr. Y. M. Dennis Lo, Direktor des Li Ka Shing Institute of Health Sciences an der Chinese University of Hong Kong, erhält den diesjährigen Forschungspreis für Biochemische Analytik. Der von der SARSTEDT AG & Co. KG mit 50.000 Euro geförderte Preis wird alle zwei Jahre von der Deutschen Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin e.V. (DGKL) vergeben.

Professor Lo erhält die Auszeichnung für seine bahnbrechenden Erkenntnisse auf dem Gebiet der molekularen Genetik und genetischen Laboratoriumsdiagnostik. Bereits 1997 identifizierte Prof. Lo fetale DNA im Blut schwangerer Frauen und gilt seither als Pionier auf dem Gebiet der Liquid Biopsy. Seine Forschungsarbeiten der vergangenen Jahre widmeten sich insbesondere der Tumor- und Pränataldiagnostik auf Basis der Analyse zellfreier DNA. Diese ermöglicht eine engmaschige und frühzeitige Verfolgung von genetischen Tumorentwicklungen sowie eine nicht-invasive Diagnostik von Trisomien ungeborener Kinder aus dem Blut der Mutter.

DGKL Präsident Prof. Dr. Matthias Nauck und Rainer Schuster, Vorstand Vertrieb/Forschung & Entwicklung der SARSTEDT AG & Co. KG, überreichten den Preis in feierlichem Rahmen am ersten Abend der insgesamt viertägigen Veranstaltung.

Dabei stellte Rainer Schuster die im Grundgesetz verankerte Freiheit und Unabhängigkeit von wissenschaftlicher Forschung und Lehre zum Wohlergehen der Gesellschaft in den Mittelpunkt seiner Rede.

Es „[...] ist die primäre Aufgabe der Politik aber auch der Industrie, für dieses hohe Ziel die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen.“ Für uns als Firma SARSTEDT sei es daher eine große Freude und Ehre, Förderer dieses Preises zu sein. Mit seinen innovativen Arbeiten habe Prof. Lo Voraussetzungen und Möglichkeiten für eine nachhaltige Verbesserung der Diagnostik geschaffen. Hierfür sprach Rainer Schuster, stellvertretend für die Firma SARSTEDT, seine höchste Anerkennung aus.

Die diesjährige Jahrestagung fand vom 25. bis 28. September in Magdeburg unter dem Hashtag #moderndenken statt und rückte insbesondere aktuelle gesundheitspolitische Themen sowie die labormedizinische Diagnostik in den Fokus der Veranstaltung. Neben innovativen Verfahren aus dem Bereich personalisierter Medizin wurden auch neue diagnostische Biomarker sowie Lösungen in der Digitalisierung von Laboratoriumsmedizin vorgestellt.

Bereits im Jahr 1986 haben wir damit begonnen, wissenschaftliche Arbeiten zu honorieren und zunächst sechs Mal den SARSTEDT-Forschungspreis verliehen. Seit dem Jahr 2008 unterstützen wir den nunmehr im zweijährlichen Rhythmus verliehenen Forschungspreis für Biochemische Analytik der (DGKL) mit einer Summe von 50.000 Euro.